





Sattlerstr. 42  
 30916 Isernhagen

Tel.: 05136 / 8006-60  
 FAX: 05136 / 8006-74

http://www.dr-moll.de  
 e-mail: webmaster@dr-moll.de

• Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für Baustoffe und Baustoffgemische im Straßenbau

Prüfungsart	Fachgebiet								
	A	B	C	D	F	G	H	I	
0 Baustoffeingangsprüfungen			C0	D0					
1 Eignungsprüfungen	A1		-				H1	I1	
2 Fremdüberwachungen	A2	-	-		F2			I2	
3 Kontrollprüfungen	A3	B3	C3	D3	F3	G3	H3	I3	
4 Schiedsuntersuchungen	A4	B4	C4	D4	F4	G4	H4	I4	

Dr. Moll GmbH & Co. KG, Sattlerstraße 42, 30916 Isernhagen

**August Oppermann**  
**Kiesgewinnungs- und Vertriebs- GmbH**

**Brückenstr. 12**  
**34346 Hann. Münden**

• Bauaufsichtliche Anerkennung nach Landesbauordnung (NDS 07) als ÜZ-Stelle für Gesteinskörnungen mit Alkaliempfindlichkeit nach Alkali-Richtlinie  
 • Anerkannte Sachverständigenstelle der DB AG

• Mitglied im **IVP** – Bundesverband unabhängiger Institute für bautechnische Prüfungen e.V..  
 • Gesellschafter der **bupZert GmbH**, Berlin.

**Prüfbericht** nach **TL SoB-StB (EN 13285) SoB**

Prüfbericht-Nr.:	1448/26-SoB/17	Prüfberichtsdatum:	29.11.2017
Anschrift des Werkes:	August Oppermann Kiesgewinnungs- und Vertriebs- GmbH, Kieswerk Rosdorf Am Kloostergut Reinshof, 37133 Reinsdorf		
Werk:	Rosdorf	Petrographischer Typ:	Leine-Sand, Leine-Kies
Material:	Rundkorn		
Art der Güteüberwachung:	Fremdüberwachung nach TL G SoB-StB		
Erstprüfung/Eignungsnachweis bzw. letzte 2-jährliche Güteüberwachung:	Wiederholung der Erstprüfung bzw. des Eignungsnachweises		
Überwachungszeitraum:	2. Halbjahr 2017		
Zulassungszeitraum:	1. Halbjahr 2018		

**Angaben über die Probenahme nach DIN EN 932-1:**

Ort:	Kieswerk Rosdorf
Teilnehmer:	Herr Naumann (Werk), Herr Bilge (Dr. Moll GmbH & Co. KG)

Nr.	Sortennummer	Lieferkörnung [mm]		Datum der Probenahme	Entnahmestelle	Anwendungsbereich
1	0/32 FSS (40)	0/32	FSS (40)	17.10.2017	Halde	Frostschuttschicht

Bemerkungen: keine

Verteiler	Fa.	Fa.	NDS	PTW		
	1 x Orig.	1 x pdf	18 (pdf)	1 x pdf		

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.

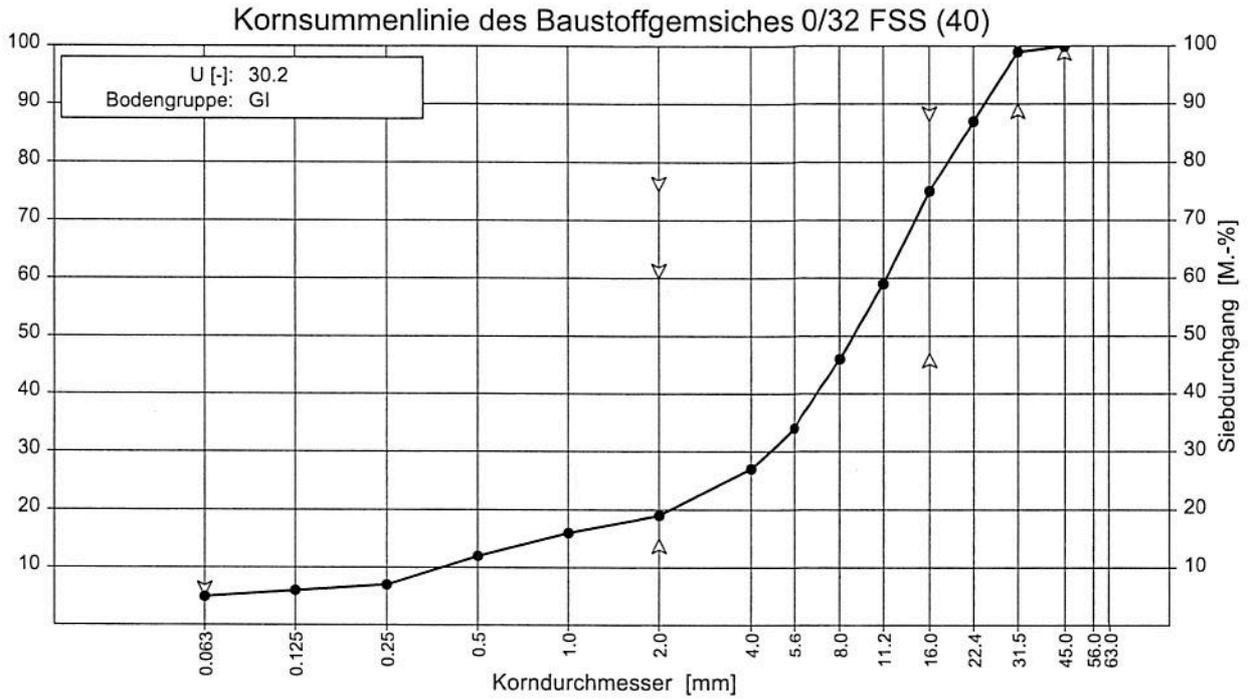
Der Prüfbericht umfasst 6 Seiten.



**Geometrische Anforderungen**

Gesteinskörnungen (d/D)		[mm]	0/32 FSS (40)				Kategorie			
Korngrößenverteilung			DIN EN 933-1		Kategorie		Kategorie			
			Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist	Soll	Ist
<b>Gehalt an Feinanteil (&lt; 0,063 mm)</b>										
Minimal		[M.-%]	-	4.9	LFNR	LFNR				
Maximal		[M.-%]	≤5		UF <sub>5</sub>	UF <sub>5</sub>				
<b>Korngrößenverteilung</b>			Rückst. ∑				Rückst. ∑			
Siebgröße [mm]										
< 0.125		[M.-%]	5.6	6						
0.125 - 0.25		[M.-%]	1.4	7						
0.25 - 0.5		[M.-%]	4.7	12						
0.5 - 1.0		[M.-%]	4.1	16						
1.0 - 2.0		[M.-%]	3.2	19						
2.0 - 4.0		[M.-%]	7.6	27						
4.0 - 5.6		[M.-%]	7.7	34						
5.6 - 8.0		[M.-%]	11.9	46						
8.0 - 11.2		[M.-%]	12.6	59						
11.2 - 16.0		[M.-%]	15.7	75						
16.0 - 22.4		[M.-%]	12.9	87						
22.4 - 31.5		[M.-%]	11.9	99						
31.5 - 45.0		[M.-%]	0.7	100						
<b>Übersicht</b>			Soll	Ist			Soll	Ist		
bis Siebgröße	D	[mm]	31.5		OC <sub>90</sub>	OC <sub>90</sub>				
		[M.-%]	90-99	99						
bis Siebgröße	1,4 D	[mm]	45.0							
		[M.-%]	100	100						
<b>Zwischensiebanforderungen / SDV</b>			Soll	Ist			Soll	Ist		
bei Siebgröße	2.0	[mm]	15-75	19						
bei Siebgröße	16.0	[mm]	47-87	75						
<b>Werkstypische Toleranzen</b>			Soll	Ist			Soll	Ist		
bei Siebgröße	2.0	[mm]	15-60	19						
<b>Kornformkennzahl</b>			Ist		Prüfdatum 10.2017		Ist			
	DIN EN 933-4	[M.-%]	35		Sl <sub>50</sub>	Sl <sub>40</sub>				





Das untersuchte Material 0/32 FSS (40) entspricht hinsichtlich der Kornverteilung den Anforderungen der TL SoB-StB an ein Baustoffgemisch für Frostschutzschichten.



**Physikalische Anforderungen**

Physikalische Anforderungen		Gesteinskörnung [mm]/ Prüfdatum	Prüfkörnung [mm]	Einzelwert/e			istwert	Soll	Ist	
<b>Rohdichte <math>\rho_p</math></b>										
DIN EN 1097-6, Anhang A	[Mg/m <sup>3</sup> ]	0/32 FSS (40) 10.2017	0/31,5	2.680	2.677	i.M.	2.68	/	2.68	
<b>Optimaler Wassergehalt und Trockendichte (Proctor)</b>										
DIN EN 13286-2	[M.-%]	0/32 FSS (40) 10.2017	0/31,5	opt. Wassergehalt	4.9	-	4.9	/	4.9	
	[Mg/m <sup>3</sup> ]			Trockendichte	2.18		2.18		2.18	
<b>Widerstand gegen Zertrümmerung (Schlagzertrümmerungswert)</b>										
DIN EN 1097-2, Abs. 6	[M.-%]	0/32 FSS (40) 10.2017	8/12,5	28.83	28.36	27.28	i.M.	28.2	SZ35	SZ32
		Rohdichte $\rho_p$ [Mg/m <sup>3</sup> ]	2.67	Kornform [M.-%]		28				
<b>Widerstand gegen Frostbeanspruchung</b>										
DIN EN 1367-1	[M.-%]	0/32 FSS (40) 10.2017	8/16	2.0	1.5	1.8	i.M.	1.8	F4	F2
		Prüflüssigkeit:	Wasser							



## Beschreibung der Lagerstätte

### 1. Charakterisierung des Vorkommens

Es handelt sich um eine Kies-Sand- Lagerstätte. Das Material wird im Nassabbau gewonnen.

### 2. Geologisches Alter

Es handelt sich um Sedimente des Pleistozän.

### 3. Petrographische Zusammensetzung

Der Sand (< 2,0 mm) besteht überwiegend aus Quarz und Kalkstein (Calcit).

Der Kies (> 2 mm) setzt sich aus Kalkstein (94,9 M.-%) des Muschelkalk und Sandstein (4,3 M.-%) des Buntsandstein zusammen. Untergeordnet wurden Kristallin (0,7 M.-%) und Quarz (0,1 M.-%) gefunden

Petrographischer Typ: Leine-Sand, Leine-Kies des Raumes Göttingen

### 4. Tektonik

Entfällt.

### 5. Verwitterung

Aufgrund der petrographischen Zusammensetzung ist das Material als frost- und verwitterungsbeständig zu bezeichnen (siehe auch entsprechende Prüfung).

### 6. Abmessungen

Das engere Abbaugelände umfasst eine Seefläche von ca. 200 m x 250 m. Es wird bis in eine Tiefe von 15 m - 17 m abgebaut.

### 7. Abraum

Zurzeit kein Abraum.

### 8. Produktionsgang

Das Material wird per Greifbagger gefördert und über eine Bandanlage der Aufbereitungsanlage zugeführt.

Auf einer 1. Siebmaschine wird das Rohmaterial in die Körnungen 0/32 FSS, 32/70 und > 70 zerlegt. Die Lagerung erfolgt jeweils auf Halden.

Das Material 0/32 kann auf eine 2. Siebmaschine geführt werden. In dieser Siebanlage wird das Material naß in die Gesteinskörnungen 0/2 mm, 2/8 mm, 8/16 mm und 16/32 mm zerlegt. Diese GK werden als Gesteinskörnungen für Beton und Mörtel eingesetzt.

### 9. Umweltangaben

Bei natürlichen Gesteinskörnungen (gebrochenes Festgestein, Kies und Sand sowie gebrochener Kies) ist die Umweltverträglichkeit grundsätzlich gegeben (TL Gestein-StB Kap. 2.4).



**Allgemeine Angaben (Fremdüberwachung)**

<b>1</b>	<b>Prüfung</b>	
1.1	Verantwortlicher/Durchführender der WPK (intern):	<b>PTW</b>
1.2	Ort/Adresse des Labors für die WPK (intern):	<b>Witzenhausen</b>
1.3	Wurde die Probenahme entsprechend den Anforderungen der DIN EN 932-1 durchgeführt?	<b>Ja</b>
1.4	Werden alle verlangten Prüfungen der WPK (intern) im erforderlichen Prüfrhythmus durchgeführt?	<b>Ja</b>
1.5	Werden die geforderten Aufzeichnungen der "WPK" ordnungsgemäß geführt?	<b>Ja</b>
<b>2</b>	<b>Lieferschein</b>	
2.1	Enthält der Lieferschein alle verlangten Angaben?	<b>Ja</b>
2.2	Enthält der Lieferschein alle notwendigen Zeichen?	<b>Ja</b>
<b>3</b>	<b>Herstellwerk</b>	
3.1	Entspricht die Lagerung der Gesteinskörnungen den Anforderungen?	<b>Ja</b>
3.2	Werden die Silos, Halden, Boxen etc. gekennzeichnet?	<b>Ja</b>



**Dr. Moll GmbH & Co. KG**  
**Stellv. Prüfstellenleiter**  
Dipl.-Geol. R. Lenhard

**Dr. Moll GmbH & Co. KG**  
**Geschäftsführer**  
Dipl.-Geol. M. Quakenack